



# Verband der Mineralfarben-industrie e. V.

## Partner und Netzwerke

Der VdMi ist als Fachverband dem Verband der Chemischen Industrie e. V. (VCI) kooperativ angeschlossen und in anderen nationalen und europäischen Verbänden und Organisationen vertreten, z. B. im europäischen Dachverband der Pigment, Füllstoff- und Farbstoff- industrie Eurocolour. Ebenso pflegen wir intensive Kontakte zu anderen Institutionen wie der Ecological and Toxicological Association of Dyes and Organic Pigments Manufacturers (ETAD), dem Forschungsinstitut für Pigmente und Lacke (FPL), dem Lebensmittelverband, DIN, DECHEMA sowie der Fraunhofer Gesellschaft.

# **Werden Sie Mitglied**

Über 70 Unternehmen sind bereits im Verband der Mineralfarbenindustrie e. V. (VdMi) aktiv. Auf unserer Homepage www.vdmi.de finden Sie weitere Informationen zum Verband, seinen Fachabteilungen und die Satzung des Verbandes. Über die Vorteile einer Mitgliedschaft informiert Sie gerne unsere Geschäftsstelle.



## **Kontakt**

Verband der Mineralfarbenindustrie e. V. (VdMi)

Mainzer Landstraße 55

60329 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (069) 2556 1351

Fax: +49 (069) 2556 1250

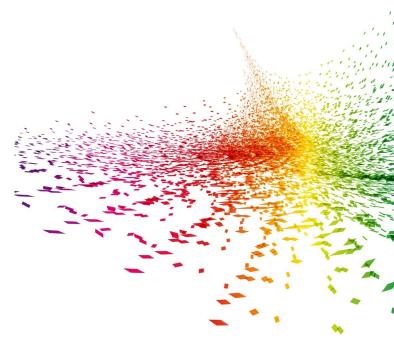
www.vdmi.de

Mail: info@vdmi.vci.de



# ... weit mehr als Farbe

www.vdmi.de









### Verband der Mineralfarbenindustrie e. V.

Im Verband der Mineralfarbenindustrie e.V. sind historisch bedingt unterschiedliche Branchen organisiert. Dies sind Hersteller von:

Anorganische Buntund Effektpigmente

Organische Pigmente

Großvolumige Pigmente und Füllstoffe (Titandioxid, Eisenoxide, Carbon Black, Silica)

Flüssige und feste Pigmentpräparationen Fritten, Dekorfarben und Glasuren für Keramik, Email, Glas

Lebensmittelfarben

Masterbatches

Künstler- und Schulfarben

Photokatalytische Produkte

Der VdMi vertritt eine Teilbranche der chemischen Industrie, die in etwa 70 Unternehmen gut 13 500 Mitarbeitende beschäftigt und im Jahr rund 4 Mrd. Euro in Deutschland umsetzt.

## Unsere Aufgaben und Ziele

Zentrale Aufgabe des Verbandes der Mineralfarbenindustrie e.V. ist die Vertretung von ideellen und wirtschaftlichen Interessen der ihm angeschlossenen Branchen. Dies sind im Besonderen

- Information der Mitgliedsunternehmen über neue gesetzliche Vorschriften und Regelungen sowie Hinweise zu deren Umsetzung
- Erarbeitung von Merkblättern, Broschüren, Informationsblättern und Positionspapieren zur Stärkung des Marktauftritts der Branche
- Interessenvertretung gegenüber Behörden auf nationalen und europäischen Ebene
- Informationsaustausch und Kooperation mit anderen Verbänden und Abnehmerbranchen
- Mitarbeit in Normenausschüssen

## Wie wir arbeiten

In zahlreichen Gremien, Technischen Kommissionen und Arbeitskreisen werden verschiedene Themen der Branche diskutiert und die Positionen der Branche erarbeitet. Dies erfolgt sowohl in den jeweiligen Fachabteilungen als auch übergreifend.

#### Aktuelle Themen:

- Die Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit als Teil des europäischen Green Deals
- Überarbeitung der REACH- und CLP-Verordnung sowie deren Umsetzung
- Bewertung der EU-Kunststoffstrategie insb. aus Sicht der Masterbatchhersteller
- Regulatorische Anforderungen an Nanomaterialien
- Verwendung photokatalytischer Baustoffe zur Luftreinhaltung (Stickoxidabbau)
- Verschärfte Anforderungen an den Einsatz von Farbmitteln und Gemischen in verbrauchernahen Anwendungen